

KONZERTDIREKTION HUGO HELLER

TELEPHON 16544 WIEN, I., BAUERNMARKT 3 TELEPHON 16544

KLEINER KONZERTHAUS-SAAL

Donnerstag, den 26. Oktober 1916, halb 8 Uhr abends

Zweiter Bach—Mozart-Abend

WANDA LANDOWSKA

BELLA ALTEN

PAUL GRÜMMER

□ □ □

VORTRAGSFOLGE:

- Bach** Sonate für Gambe und Cembalo. (G-moll.)
Presto.
Adagio.
Allegro.
- Bach** Capriccio über die Abreise seines geliebten
Bruders. Für Cembalo.
1. Arioso Adagio. Ist eine Schmeichelung der Freunde,
um denselben von seiner Reise abzuhalten.
2. Moderato. Ist eine Vorstellung unterschiedlicher
Casuum, die ihm in der Fremde könnten vorkommen.
3. Adagiosissimo. Ist ein allgemeines Lamento der
Freunde.
4. Allhier kommen die Freunde, weil sie doch sehen,
daß es anders nicht sein kann. und nehmen
Abschied.
5. Arie di Postiglione.
6. Fuga all' imitazione della cornetta di Postiglione.
- Bach** Mein Gläubiges Herze, Arie für Sopran, und
Cembalo.
- Mozart** Rondo A-moll
- Mozart** Abendempfindungen.
Daphne, deine Rosenwangen.
Sehnsucht nach dem Frühling.
- Bach** Sonate für Gambe Cembalo. (D-dur.)
Adagio.
Allegro.
Andante.
Allegro.

Klavier: **Bösendorfer**

PREIS 20 HELLER.

TEBN & STEINER, WIEN